

**Allgemeine Geschäftsbedingungen für Veranstaltungen
der EUCHNER Akademie
(Stand 04/2022)**

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Bezeichnungen gelten für alle Geschlechter.

1. Geltung

Diese Bedingungen gelten nur gegenüber Kunden der EUCHNER Akademie, die Unternehmer gemäß § 14 BGB sind, also gegenüber Personen, die bei Abschluss des Vertrags in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handeln. Es gelten ausschließlich diese Bedingungen. Abweichende oder zusätzliche Bedingungen des Kunden sind für uns unverbindlich.

2. Anmeldung, Vertragsschluss

- 2.1. Anmeldungen werden grundsätzlich in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Es besteht aber kein Anspruch auf Abschluss des Vertrags über die Teilnahme an einer Veranstaltung. Wir können eine Anmeldung insbesondere ablehnen, wenn keine Plätze mehr vorhanden sind. Der Vertrag kommt mit Zugang unserer Anmeldebestätigung oder unserer Rechnung zustande.
- 2.2. Bei Anmeldung über unsere Webseite kann der Kunde mit dem Button Schulungsanmeldung eine Veranstaltung auswählen. Auf der Seite „Schulungsanmeldung“ führen wir den Kunden durch den Bestellablauf. Er kann seine Anmelde Daten in den Feldern direkt eingeben. Durch Anklicken des Buttons „Abschicken“ gibt der Kunde eine verbindliche Anmeldung für die ausgewählte Veranstaltung ab. Die Bestätigung des Eingangs der Anmeldung folgt unmittelbar nach dem Absenden der Bestellung und stellt noch keine Anmeldebestätigung dar. Der Vertrag kommt erst mit Zugang unserer Anmeldebestätigung oder unserer Rechnung zustande.
- 2.3. Der Kunde kann diese Teilnahmebedingungen jederzeit auf unserer Webseite einsehen, als PDF speichern und ausdrucken. Zudem speichern wir den Vertragstext und senden dem Kunden die Teilnahmedaten per E-Mail zu. Der Kunde kann sich diese Daten auch im Rahmen des Anmeldevorgangs ausdrucken. Die Vertragssprache ist Deutsch.

3. Teilnahmegebühr, Zahlungsbedingungen

- 3.1. Die Teilnahmegebühr wird vor der Veranstaltung in Rechnung gestellt. Soweit nicht abweichend vereinbart, sind wir zum Versand einer elektronischen Rechnung (z. B.

als PDF-Dokument) per E-Mail berechtigt. Die Teilnahmegebühr ist mit Rechnungszugang fällig und zahlbar unter Angabe der Rechnungsnummer ohne Abzug in EURO per Überweisung.

3.2. Die Teilnahmegebühr beinhaltet weder Unterkunft noch An- oder Abreise.

4. Teilnehmer

4.1. Der Kunde wird die Personen, die an der Veranstaltung teilnehmen (Teilnehmer bzw. Ersatzteilnehmer) über unsere Datenschutzinformationen sowie die Bestimmungen in Ziffern 6 bis 9 dieser AGB in Kenntnis setzen. Der Kunde kann uns gegenüber jederzeit Ersatzteilnehmer benennen, ohne dass dadurch zusätzliche Kosten entstehen.

4.2. Eine mehrtägige Veranstaltung kann nicht auf mehrere Teilnehmer aufgeteilt werden. Eine Teilbuchung mit reduzierter Teilnahmegebühr ist möglich, wenn der Teilnehmer die Veranstaltung bereits besucht und aufgrund des Nichtbestehens einer Teilabschlussprüfung einen Wiederholungstermin wahrnehmen möchte.

5. Rücktrittsrecht

5.1. Wir räumen dem Kunden folgendes Rücktrittsrecht ein, das er durch Erklärung zumindest in Textform ausüben kann:

- Der Rücktritt bis drei Wochen vor der Veranstaltung ist kostenfrei möglich.
- Bei einem Rücktritt bis spätestens eine Woche vor der Veranstaltung beträgt die Rücktrittsgebühr 50 Prozent der Teilnahmegebühr.

Ein späterer Rücktritt ist nicht möglich.

Dem Kunden steht der Nachweis offen, dass uns kein Schaden oder ein wesentlich niedrigerer Schaden als die Rücktrittsgebühr entstanden ist. Über die Rücktrittsgebühr hinaus geleistete Zahlungen werden wir dem Kunden unverzüglich erstatten.

5.2. Das Recht des Kunden, sich wegen einer von uns zu vertretenden Pflichtverletzung im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften vom Vertrag zu lösen und/oder Schadensersatz gemäß Ziffer 11 zu verlangen, bleibt unberührt.

5.3. Das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Die Kündigung bedarf zu ihrer Wirksamkeit zumindest der Textform.

6. Änderungen oder Absage der Veranstaltung

6.1. Wir können inhaltliche, methodische und organisatorische Änderungen der Veranstaltung vor oder während der Veranstaltung vornehmen, soweit diese die angekündigte Veranstaltung nicht wesentlich ändern. Wir können auch vorgesehene Re-

ferenten – soweit erforderlich – durch vergleichbar qualifizierte Personen ersetzen. Bei einer Änderung des angegebenen Veranstaltungsorts kann der Kunde vom Vertrag zurücktreten, wenn der neue Veranstaltungsort mehr als 20 km entfernt ist; der Rücktritt ist innerhalb einer Woche nach Erhalt der Änderungsmitteilung zu erklären. Wir werden den Kunden mit der Änderungsmitteilung auf sein Rücktrittsrecht hinweisen.

- 6.2. Wird die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht, können wir die Veranstaltung bis eine Woche vor Beginn der Veranstaltung absagen und damit den Vertrag außerordentlich kündigen. Wir können die Veranstaltung ferner jederzeit aufgrund höherer Gewalt, behördlicher Maßnahmen, dem Ausfall von Referenten oder sonstigem wichtigen Grund wesentlich ändern oder verschieben oder den Vertrag durch eine Absage der Veranstaltung außerordentlich kündigen. Wir werden den Kunden hierüber unverzüglich über die bei der Anmeldung angegebenen Kontaktdaten informieren. Bei einer Absage der Veranstaltung entfallen die gegenseitigen Leistungsverpflichtungen der Parteien. Soweit wir zum Zeitpunkt der Absage bereits Leistungen zugunsten des Kunden erbracht haben (z. B. durch Erstellung und Übermittlung von Begleitunterlagen), können wir dafür eine angemessene Vergütung berechnen. Wir werden aber stets versuchen, einen Ersatztermin anzubieten.

7. Ausschluss von Teilnehmern, Hausrecht

- 7.1. Wir können Teilnehmer von Veranstaltungen ganz oder teilweise ausschließen, wenn der Teilnehmer die Veranstaltung stört und die Störung auch nach Androhung des Ausschlusses nicht unterlässt.
- 7.2. Wir üben, ggf. gemeinsam mit Dritten, während der Veranstaltung das Hausrecht aus und sind berechtigt, insoweit Weisungen zu erteilen.

8. Urheberrecht

Vortragspräsentationen, Filme, Videos, Fotos, Tonaufnahmen, Darstellungen praktischer Übungen, Skripte und sonstige von uns oder den Referenten gezeigte bzw. gestellte Arbeitsunterlagen können urheberrechtlich oder sonst geschützt sein. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtes oder sonstiger Schutzrechte ist ohne unsere ausdrückliche Zustimmung oder die des Referenten unzulässig. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen sowie die Übertragung auf und/oder Modifikationen in digitale sowie analoge Speichersysteme. Ton- und Bildaufnahmen der Arbeitsunterlagen und der Veranstaltung (z.B. Abfotografieren und Mitschneiden) durch Teilnehmer sind untersagt.

9. Datenschutz, Audio-, Foto- und Filmaufnahmen

Für die Verarbeitung personenbezogener Daten des Teilnehmers und insbesondere die Anfertigung und Veröffentlichung von Audio-, Foto- und Filmaufnahmen im Zu-

sammenhang mit unseren Veranstaltungen gelten unsere Datenschutzinformationen.

10. Ausfuhrkontrolle

Informationen, die im Rahmen einer Veranstaltung bereitgestellt werden, können der Ausfuhrkontrolle unterliegen. Der Kunde wird alle anwendbaren nationalen und internationalen Vorschriften zur Ausfuhrkontrolle einhalten und auch die Einhaltung durch seine verbundenen Unternehmen und andere Personen, an die er Informationen aus einer Veranstaltung weitergibt, sicherstellen.

11. Haftung

11.1. Unsere Haftung auf Schadens- und Aufwendungsersatz für leichte Fahrlässigkeit ist – insbesondere wegen Verletzung von Pflichten aus dem Schuldverhältnis und aus unerlaubter Handlung – ausgeschlossen, es sei denn, wir haben eine wesentliche Vertragspflicht verletzt, also eine Pflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht oder auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf. In diesem Falle ist unsere Haftung auf den vertragstypischen Schaden begrenzt, mit dessen Eintritt wir bei Vertragsabschluss aufgrund der uns bekannten Umstände rechnen mussten.

11.2. Unsere Haftung für Schäden aus der Verletzung von Körper, Leben oder Gesundheit, für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit, für das Fehlen einer garantierten Beschaffenheit und nach dem Produkthaftungsgesetz ist jedoch unbeschränkt.

12. Schlussbestimmungen

12.1. Wir können für unsere Leistungen auch Unterauftragnehmer einsetzen.

12.2. Sollten eine oder mehrere dieser Bedingungen unwirksam sein oder werden, wird die Wirksamkeit der übrigen Bedingungen hiervon nicht berührt.

12.3. Es gilt deutsches Recht. Ist der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus und in Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis an unserem Sitz oder nach unserer Wahl auch am Sitz des Kunden. Dies gilt ebenso in Fällen, in denen der Kunde keinen inländischen allgemeinen Gerichtsstand hat, seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort nach Vertragsabschluss ins Ausland verlegt hat oder zum Zeitpunkt der Klageerhebung weder Wohnsitz noch gewöhnlicher Aufenthaltsort des Kunden bekannt sind.

* * * * *